



Pressemitteilung

25. September 2024

Im Rahmen des Tages der Zahngesundheit Vorstellung Münchner Zahnmobil

München – Heute wurde das Münchner Zahnmobil des kmfv im Rahmen des Tages der Zahngesundheit vorgestellt. Ziel des Zahnmobils ist die aufsuchende zahnmedizinische Versorgung obdachloser und wohnungsloser Menschen sowie ein Beratungs- und Hilfeangebot für Kinder und Jugendliche. Gesponsert wird das Zahnmobil von elmex® im Zuge der Zahnmobil Initiative. Startpunkt für das Zahnmobil war das Kinderfest zum Tag der Zahngesundheit im Kulturhaus Milbertshofen.

Die Idee des Zahnmobils stammt aus dem Jahr 2008. Damals hatte sich elmex® mit der Hamburger Caritas zusammengetan, um hilfsbedürftigen und wohnungslosen Menschen eine kostenlose Zahnversorgung zu bieten und die Präventionsarbeit bei Kindern zu fördern. Seitdem ist das Projekt „elmex® Zahnmobil“ gewachsen. So wurde 2021 ein Zahnmobil in Berlin ins Leben gerufen. Ab 2024 gibt es nun auch ein Zahnmobil in München, dessen Träger der kmfv ist.

Ziel des Münchner Zahnmobils ist einerseits die aufsuchende zahnärztliche (Akut-) Versorgung von wohnungslosen bzw. obdachlosen Menschen und je nach vorhandenem Krankenversicherungsstatus die Anbindung an die zahnmedizinische Regelversorgung. Dazu werden Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe sowie „Hotspots“ obdachloser Menschen gezielt angefahren. Andererseits soll durch das Zahnmobil in enger Abstimmung mit der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V. (LAGZ) ein Beratungs- und Hilfeangebot für Kinder und Jugendliche geschaffen werden. Dies soll unter anderem ein Präventionsprogramm im Bereich Mundhygiene und den Abbau von Schwellenängsten bei Kindern und Jugendlichen beinhalten. Hierfür werden gezielt Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie auch Begegnungsstellen (z. B. Spielplätze) besucht werden.

Neben ehrenamtlichen Zahnärztinnen und Zahnärzten wird das Zahnmobil von hauptamtlichen zahnmedizinischen Fachangestellten betreut. Zudem stellen haupt- und ehrenamtliche Aushilfen den Betrieb sicher. Das aktuelle Zahnmobil ist eine Leihgabe der Caritas Hamburg. Ein neues Zahnmobil soll mit Hilfe weiterer Spenden und elmex 2025 angeschafft werden.

Hauptsponsor des Münchner Zahnmobils ist die Colgate-Palmolive Services CEW GmbH (CP). Um den laufenden Betrieb des Zahnmobils aufrecht erhalten zu können, ist das Projekt zusätzlich auf Spenden sowie ehrenamtliche Unterstützung von Zahnärztinnen und Zahnärzten angewiesen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch in München ein Zahnmobil haben. Hierdurch wird ein wichtiges zahnmedizinisches Angebot für Obdachlose und Wohnungslose sowie

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.

Ralf Horschmann

Leitung Stab
Öffentlichkeitsarbeit

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Tel. 49 (0)89 / 5 14 18 – 30
ralf.horschmann@kmfv.de

www.kmfv.de



Menschen ohne Krankenversicherung in München geschaffen. Zudem haben wir hierdurch auch die Möglichkeit aufsuchend Kinder und Jugendliche präventiv bezüglich der Mundhygiene und Zahngesundheit zu beraten und ihnen dabei zu helfen, Ängste zu überwinden“, sagt Ludwig Mittermeier, Vorstand des kmfv.

Anja Kischkat, Vice President Consumer Experience DACH, von Colgate-Palmolive betont: “Vor über 16 Jahren haben wir gemeinsam mit der Caritas etwas ins Rollen gebracht, was heute von den Straßen Hamburgs nicht mehr wegzudenken ist: Das Zahnmobil unterstützt all jene, die selbst nicht über die Mittel verfügen, sich um eine meist dringend benötigte zahnmedizinische Behandlung kümmern zu können. Wir freuen uns daher umso mehr, dieses wertvolle Angebot nun auch gemeinsam mit dem kmfv in München umsetzen zu können.“

Sehr wichtig bei der Etablierung des neuen Angebots ist die bisherige und künftige Zusammenarbeit mit wichtigen Akteurinnen und Akteuren im Bereich der zahnmedizinischen Versorgung von Menschen in München. Wichtige Impulse und konkrete Details für die kommende Umsetzung erfolgten in der Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Zahnmedizin Bayern e.V., dem Malteser Hilfsdienst e.V., der Bayerischen Landes Zahnärztekammer, der LAGZ sowie dem Gesundheitsreferat. Details zu den Touren und Beteiligungsmöglichkeiten können zeitnah unter www.zahnmobil.kmfv.de abgerufen werden.

Über den kmfv

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (kmfv) ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der kmfv beschäftigt rund 650 Mitarbeitende. In über 60 Fachdiensten, Einrichtungen und Projekten werden insgesamt etwa 1800 Plätze für Hilfesuchende angeboten und ca. 8.000 Menschen jährlich betreut. Der kmfv pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der kmfv ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern den betroffenen Mitmenschen ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmfv.de

Über die Colgate-Palmolive Services CEW GmbH

Colgate-Palmolive, Central Europe West, mit Sitz in Hamburg, ist Teil des global agierenden Konsumgüterkonzerns Colgate-Palmolive und umfasst die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz. Das innovative Unternehmen setzt sich für eine gesündere Zukunft für Mensch und Planeten ein. In Deutschland (Firmierung: CP GABA GmbH) steht Colgate-Palmolive insbesondere für eine breitgefächerte Expertise im Bereich der Mundgesundheit.

Das Unternehmen prägt vor allem beliebte Marken wie Colgate, elmex®, aronal®, meridol® und Dentagard im Bereich der Mundpflege. Im Segment der Körperpflege bietet die CP GABA GmbH mit Palmolive Produkte zum Wohlfühlen an. Marken wie Ajax, DanKlorix und Softlan runden die Sortimentsvielfalt mit der passenden Haushaltspflege ab.